

**Geprüfter Jahresbericht
zum 31. Dezember 2016**

SQUAD

Aguja Opportunities

Verwaltungsgesellschaft

 **AXXION** S.A.

R.C.S. Luxembourg B 82 112

Keine Zeichnung darf auf der Grundlage dieses Berichtes entgegengenommen werden. Zeichnungen können nur auf Grundlage des aktuellen Verkaufsprospektes zusammen mit dem Zeichnungsantragsformular, den wesentlichen Anlegerinformationen („*Key Investor Information Document*“), dem letzten Jahresbericht und gegebenenfalls dem letzten Halbjahresbericht, falls Letzterer ein späteres Datum als der Jahresbericht trägt, erfolgen.

Inhaltsverzeichnis

Management und Verwaltung	1
Allgemeine Informationen	3
Tätigkeitsbericht.....	5
SQUAD Aguja Opportunities	8
<i>Vermögensübersicht zum 31. Dezember 2016.....</i>	<i>8</i>
<i>Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2016.....</i>	<i>9</i>
<i>Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte.....</i>	<i>11</i>
<i>Ertrags- und Aufwandsrechnung des SQUAD Aguja Opportunities</i>	<i>12</i>
<i>Entwicklung des SQUAD Aguja Opportunities.....</i>	<i>14</i>
<i>Verwendung der Erträge des SQUAD Aguja Opportunities.....</i>	<i>15</i>
<i>Vergleichende Übersicht seit Auflegung des SQUAD Aguja Opportunities.....</i>	<i>16</i>
Erläuterungen zum Jahresabschluss.....	17
Vermerk des Abschlussprüfers	24

SQUAD Aguja Opportunities

Management und Verwaltung

Verwaltungsgesellschaft

Axxion S.A.
15, rue de Flaxweiler
L-6776 GREVENMACHER

Eigenkapital per 31. Dezember 2016
EUR 4.741.474,69

Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft

Vorsitzender

Martin STÜRNER
Vorstand
PEH Wertpapier AG,
FRANKFURT AM MAIN

Uwe KRISTEN
Vorstand
PEH Vermögensmanagement GmbH,
FRANKFURT AM MAIN
(bis zum 11. November 2016)

Thomas AMEND
Geschäftsführender Gesellschafter
fo.con S.A.,
GREVENMACHER

Geschäftsführung der Verwaltungsgesellschaft

Thomas AMEND
Geschäftsführender Gesellschafter
fo.con S.A., GREVENMACHER

Pierre GIRARDET
Mitglied der Geschäftsführung
Axxion S.A., GREVENMACHER

Abschlussprüfer

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
The Squire
Am Flughafen
D-60549 FRANKFURT AM MAIN

SQUAD Aguja Opportunities

Zentralverwaltung

navAXX S.A.
15, rue de Flaxweiler
L-6776 GREVENMACHER
(bis zum 4. Dezember 2016)

17, rue de Flaxweiler
L-6776 GREVENMACHER
(seit dem 5. Dezember 2016)

Verwahrstelle

Joh. Berenberg, Gossler & Co. KG
Neuer Jungfernstieg 20
D-20354 HAMBURG

Anlageberater

PEH Wertpapier AG
Bettinastraße 57-59
D-60325 FRANKFURT AM MAIN

SQUAD Aguja Opportunities

Allgemeine Informationen

Das Sondervermögen SQUAD Aguja Opportunities (nachfolgend „Fonds“) ist ein Organismus für gemeinsame Anlagen, der von einer Anzahl von Anlegern Kapital einsammelt, um es gemäß einer festgelegten Anlagestrategie zum Nutzen dieser Anleger zu investieren. Der Fonds ist ein Investmentvermögen gemäß der Richtlinie 2009/65/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 13. Juli 2009 zur Koordinierung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften betreffend bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren (nachfolgend „OGAW“) im Sinne des Kapitalanlagegesetzbuchs (nachfolgend „KAGB“). Er wird von der Axxion S.A. (nachfolgend „Gesellschaft“) verwaltet. Der Fonds wurde am 28. November 2016 für unbestimmte Dauer aufgelegt.

Er wird von der Axxion S.A. (nachfolgend „Gesellschaft“) verwaltet.

Die Verwaltungsgesellschaft wurde am 17. Mai 2001 als Aktiengesellschaft unter luxemburgischem Recht für eine unbestimmte Dauer gegründet. Sie hat ihren Sitz in L-Grevenmacher. Die Satzung der Verwaltungsgesellschaft ist im „*Mémorial C, Recueil des Sociétés et Associations*“ vom 15. Juni 2001 veröffentlicht und ist beim Handels- und Gesellschaftsregister des Bezirksgerichtes Luxemburg hinterlegt, wo die Verwaltungsgesellschaft unter Registernummer B-82112 eingetragen ist. Eine Änderung der Satzung trat letztmalig mit Wirkung zum 6. November 2014 in Kraft. Die Hinterlegung der geänderten Satzung beim Handels- und Gesellschaftsregister von Luxemburg wurde am 4. Dezember 2014 im „*Mémorial*“ veröffentlicht. Die Gesellschaft hat eine Erlaubnis als EU-OGAW-Verwaltungsgesellschaft und als EU-AIF-Verwaltungsgesellschaft und unterliegt der Luxemburger Finanzaufsicht, der „*Commission de Surveillance du Secteur Financier*“ (CSSF), Luxemburg. Sie darf seit dem 17. Mai 2001 Investmentvermögen in Luxemburg und seit dem 17. April 2014 AIF-Investmentvermögen in Deutschland sowie seit dem 17. April 2015 OGAW-Investmentvermögen in Deutschland verwalten.

Für das OGAW-Sondervermögen können Anteilklassen im Sinne von §16 Abs. 2 der AABen gebildet werden, die sich insbesondere hinsichtlich der Ertragsverwendung, des Ausgabeaufschlags, der Währung des Anteilwerts, der Verwaltungsvergütung, der Mindestanlagesumme oder einer Kombination dieser Merkmale unterscheiden. Die Bildung von Anteilklassen ist jederzeit zulässig und liegt im Ermessen der Gesellschaft.

Aktuell werden Anteile innerhalb der Anteilklassen R und I ausgegeben.

Die Rechnungslegung für den Fonds erfolgt in Euro.

Der Wert für die Anteile des Fonds wird an allen Börsentagen ermittelt. An gesetzlichen Feiertagen im Geltungsbereich des KAGB sowie in Luxemburg, die Börsentage sind, sowie am 24. und 31. Dezember jeden Jahres können die Gesellschaft und die Verwahrstelle von einer Ermittlung des Wertes absehen. Von einer Ermittlung des Anteilwerts wird derzeit an Neujahr, Karfreitag, Ostermontag, 1. Maifeiertag, Christi Himmelfahrt, Pfingstmontag, Fronleichnam, Luxemburger Nationalfeiertag, Mariä Himmelfahrt, Reformationstag (einmalig 2017), Tag der Deutschen Einheit, Allerheiligen, Heiligabend, 1. und 2. Weihnachtsfeiertag sowie Silvester abgesehen.

Das Geschäftsjahr des Fonds endet am 31. Dezember eines jeden Jahres.

Spätestens vier Monate nach Ablauf des Geschäftsjahres des OGAW-Sondervermögens macht die Gesellschaft einen Jahresbericht einschließlich Ertrags- und Aufwandsrechnung gemäß §101 Absatz 1 und 2 KAGB bekannt. Spätestens zwei Monate nach der Mitte des Geschäftsjahres macht die Gesellschaft einen Halbjahresbericht gemäß §103 KAGB bekannt.

Der Verkaufsprospekt, die wesentlichen Anlegerinformationen, die Anlagebedingungen sowie die aktuellen Jahres- und Halbjahresberichte sind kostenlos bei der Gesellschaft, der Verwahrstelle und auf den Internetseiten der Gesellschaft unter www.axxion.de erhältlich.

Die Ausgabe- und Rücknahmepreise werden bei jeder Ausgabe und Rücknahme auf den Internetseiten der Gesellschaft unter www.axxion.de veröffentlicht.

SQUAD Aguja Opportunities

Zusätzliche Informationen über die Anlagegrenzen des Risikomanagements des Fonds, die Risikomanagementmethoden und die jüngsten Entwicklungen bei den Risiken und Renditen der wichtigsten Kategorien von Vermögensgegenständen sind in elektronischer oder schriftlicher Form bei der Gesellschaft erhältlich.

Das neue Investmentsteuergesetz in Deutschland, welches zum 1. Januar 2018 in Kraft treten soll, sieht grundsätzlich vor, dass ab 2018 bei Fonds bestimmte inländische Erträge (Dividenden/Mieten/Veräußerungsgewinne aus Immobilien) bereits auf Ebene des Fonds besteuert werden sollen. Auf Ebene des Anlegers sollen Ausschüttungen, Vorabpauschalen und Gewinne aus dem Verkauf von Fondsanteilen grundsätzlich steuerpflichtig sein.

Unter bestimmten Voraussetzungen ist eine Teilfreistellung von Ausschüttungen und Gewinnen, die aus dem Verkauf von Anteilen resultieren, möglich. Diese Teilfreistellung soll ein Ausgleich für die Vorbelastung auf Fondsebene sein, sodass Anleger unter bestimmten Voraussetzungen einen pauschalen Teil der vom Fonds erwirtschafteten Erträge steuerfrei erhalten. Dieser Mechanismus gewährleistet allerdings nicht, dass in jedem Einzelfall ein vollständiger Ausgleich geschaffen wird.

Zum 31. Dezember 2017 soll, unabhängig vom tatsächlichen Geschäftsjahr des Fonds, für steuerliche Zwecke ein (Rumpf-)Geschäftsjahr als beendet gelten. Hierdurch können ausschüttungsgleiche Erträge zum 31. Dezember 2017 als zugeflossen gelten. Zu diesem Zeitpunkt sollen auch Fondsanteile der Anleger als fiktiv veräußert, und am 1. Januar 2018 als wieder angeschafft gelten. Ein Gewinn, im Sinne des Gesetzes, aus dem fiktiven Verkauf, soll jedoch erst zum Zeitpunkt der tatsächlichen Veräußerung der Anteile bei den Anlegern als zugeflossen gelten.

Tätigkeitsbericht

Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

der Fonds strebt als Anlageziel einen möglichst hohen Wertzuwachs an. Um dieses Ziel zu erreichen erwirbt und veräußert die Gesellschaft die zugelassenen Vermögensgegenstände nach Einschätzung der Wirtschafts- und Kapitalmarktlage sowie der weiteren Börsenaussichten. Der Schwerpunkt der Anlagestrategie soll auf der Identifizierung von Fehl- bzw. Unterbewertungen in Verbindung mit einem Werttreiber in der gesamten Kapitalstruktur von Unternehmen liegen. Generell wird eine flexible Allokation in Aktien, Anleihen, Derivaten und Kasse angestrebt. Die flexible Anlagestrategie soll es dem Fonds ermöglichen, in die jeweils attraktivsten Teile der Kapitalstruktur eines spezifischen Unternehmens zu investieren. Dem Fondsmanagement liegt ein diskretionärer Ansatz zugrunde. Der Investmentansatz basiert auf den Kriterien des Value-Investings. Er fokussiert sich hierbei unter anderem auf Investments in Aktien und Fremdkapital in Sondersituationen. Sondersituationen liegen immer dann vor, wenn es aufgrund von Marktineffizienzen gehäuft zu Fehl- oder Unterbewertungen kommt und ein identifizierbarer Werttreiber vorliegt. Durch die Kombination von Investments in Eigen- und Fremdkapital und das Ausnutzen von Sondersituationen soll das Verlustrisiko reduziert und das Chancen/Risiko-Profil auf Portfolio-Ebene optimiert werden. Das Investmentuniversum ist global, der Fokus liegt auf Europa und Nordamerika. Die Fondswährung ist Euro.

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum

Zusammensetzung des Fondsvermögens zu Beginn und Ende des Berichtszeitraumes

	Kurswert 31.12.2016	%-Anteil zum 31.12.2016
Aktien	4.278.005,15	40,53
Anleihen	1.711.381,89	16,22
Investmentanteile	413.161,66	3,91
Derivate	-7.795,73	-0,07
Bankguthaben	4.171.686,77	39,52
Sonstige Vermögensgegenstände	21.438,38	0,20
Verbindlichkeiten und Sonstige Vermögensminderungen	-32.324,52	-0,31
Fondsvermögen	10.555.553,60	100,00

Marktentwicklung im Berichtszeitraum

Der Fonds SQUAD Aguja Opportunities wurde zum 28. November 2016 aufgelegt. Der Erstausgabepreis betrug 100 Euro.

Der Fondsstart erfolgte wenige Wochen nach der Wahl von Donald Trump zum neuen Präsidenten der USA und einen Tag nach dem Verfassungsreferendum in Italien. Wie zuletzt häufiger zu beobachten, reagierten die Märkte auf das italienische Referendum trotz negativem Ausgang in der Breite positiv, vermutlich aufgrund gesunkener Ungewissheit. In dieser Phase baute der Fonds nach und nach die ersten Positionen auf. Zum 31. Dezember 2016 war der Fonds zu 44% in Aktien, 40% in Kasse, 9% in Wandelanleihen, 5% in Anleihen und 2% in Hybridkapital investiert. Dabei entfielen 27% auf Deutschland, 17% auf Europa (ohne Deutschland), 8% auf Nordamerika, 2% auf Asien, sowie 6% auf andere Länder und 40% auf Kasse. Der Fonds wies zum Stichtag eine USD-Quote von ca. 22,3% auf Gesamtportfolioebene auf (nach Währungsabsicherung ca. 12,4%).

SQUAD Aguja Opportunities

Der Fondspreis lag zu diesem Zeitpunkt bei 101,62 Euro (+1,62% seit Auflage) in der I-Tranche und 101,50 Euro (+1,50% seit Auflage) in der R-Tranche. Das Gesamtvolumen beider Tranchen belief sich zum Stichtag auf ca. 10,5 Mio Euro.

Das kommende Jahr verspricht mit dem Amtsantritt des zukünftigen US-Präsidenten Donald Trump am 20. Januar 2017, dem möglichen Beginn der Brexit-Verhandlungen und den Wahlen in Deutschland, Frankreich und den Niederlanden spannend, aber auch volatil zu werden. Ein solches Umfeld am Kapitalmarkt bietet dem Fonds dank seiner Strategie sehr viele interessante Opportunitäten.

Wesentliche Risiken

- **Kontrahentenrisiken:** Das Sondervermögen kann in wesentlichem Umfang außerbörsliche Geschäfte mit verschiedenen Vertragspartnern abschließen. Wenn ein Vertragspartner insolvent wird, kann er offene Forderungen des Sondervermögens nicht mehr oder nur noch teilweise begleichen.
- **Kreditrisiken:** Bei Anlage in Staats- und Unternehmensanleihen sowie strukturierten Wertpapieren besteht die Gefahr, dass die jeweiligen Aussteller in Zahlungsschwierigkeiten kommen. Dadurch können die Anlagen teilweise oder gänzlich an Wert verlieren.
- **Marktrisiken:** Marktrisiken sind mögliche Verluste des Marktwertes offener Positionen, die aus Änderungen der zugrundeliegenden Bewertungsparameter resultieren. Diese Bewertungsparameter umfassen Kurse für Wertpapiere, Devisen, Edelmetalle, Rohstoffe oder Derivate sowie Zinskurven.

Durch den Einsatz von derivativen Finanzinstrumenten kann ein Sondervermögen einem größeren Marktrisiko ausgesetzt sein, als durch den direkten Einsatz der zugrunde liegenden Wertpapiere. Dies ist unter anderem dadurch bedingt, dass in derivativen Finanzinstrumenten Hebelwirkungen zur Anwendung kommen oder dass beim Einsatz von derivativen Finanzinstrumenten zunächst lediglich Prämien für den Kauf oder Verkauf von derivativen Finanzinstrumenten anfallen (z.B. bei Optionen). Weitergehende wesentliche Verpflichtungen (Lieferung von Wertpapieren oder Zahlungsverpflichtungen) hieraus können erst im weiteren Zeitablauf relevant werden und so zu Veränderungen des Marktwertes der jeweiligen Position führen.

- **Operationelle Risiken und Verwahrrisiken:** Das Sondervermögen kann Opfer von Betrug oder anderen kriminellen Handlungen werden. Es kann auch Verluste durch Missverständnisse oder Fehler von Mitarbeitern der Kapitalanlagegesellschaft oder einer (Unter-) Verwahrstelle oder externer Dritter erleiden. Schließlich kann seine Verwaltung oder die Verwahrung seiner Vermögensgegenstände durch äußere Ereignisse wie Brände, Naturkatastrophen u.ä. negativ beeinflusst werden.
- **Liquiditätsrisiken:** Das Sondervermögen kann Verluste erleiden, wenn gehaltene Wertpapiere verkauft werden müssen, während keine ausreichend große Käuferschicht existiert. Ebenso kann das Risiko einer Aussetzung der Anteilrücknahme steigen.

Fondsergebnis

Die wesentliche Quelle des positiven Veräußerungsergebnisses während des Berichtszeitraums waren realisierte Gewinne aus Aktien und Devisengeschäften.

Im Berichtszeitraum vom 28. November 2016 bis 31. Dezember 2016 lag die Wertentwicklung der Anteilklasse I bei 1,62% und die der Anteilklasse R bei 1,50%.¹

¹ Berechnung erfolgte nach der BVI-Methode

SQUAD Aguja Opportunities

Wichtiger Hinweis

Der SQUAD Aguja Opportunities wurde am 28. November 2016 aufgelegt. Zu diesem Datum wurde auch die Anlageberatung an die PEH Wertpapier AG ausgelagert.

Luxemburg, im Januar 2017

Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft

SQUAD Aguja Opportunities

SQUAD Aguja Opportunities

Vermögensübersicht zum 31. Dezember 2016

Anlageschwerpunkte	Tageswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände	10.587.878,12	100,31
1. Aktien	4.278.005,15	40,53
Brit. Jungfern-Inseln	339.475,44	3,22
Bundesrep. Deutschland	2.507.640,00	23,76
Curaçao	160.650,00	1,52
Frankreich	121.782,40	1,15
Niederlande	192.582,12	1,82
Österreich	195.240,00	1,85
Schweiz	390.000,00	3,69
USA	370.635,19	3,51
2. Anleihen	1.711.381,89	16,21
< 1 Jahr	214.412,00	2,03
>= 1 Jahr bis < 3 Jahre	216.986,17	2,06
>= 3 Jahre bis < 5 Jahre	458.570,60	4,34
>= 5 Jahre bis < 10 Jahre	619.509,45	5,87
>= 10 Jahre	201.903,67	1,91
3. Investmentanteile	413.161,66	3,91
US-Dollar	413.161,66	3,91
4. Derivate	-7.795,73	-0,07
5. Bankguthaben	4.171.686,77	39,52
6. Sonstige Vermögensgegenstände	21.438,38	0,20
II. Verbindlichkeiten	-32.324,52	-0,31
III. Fondsvermögen	10.555.553,60	100,00

SQUAD Aguja Opportunities

SQUAD Aguja Opportunities

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2016

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2016	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens	
Bestandspositionen							EUR	6.402.548,70	60,66	
Amtlich gehandelte Wertpapiere							EUR	4.662.085,86	44,17	
Aktien										
Axway Software Actions Port. EO 2	FR0011040500		STK	4.006	4.006		EUR	30,400	121.782,40	1,15
Berentzen-Gruppe AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005201602		STK	32.000	32.000		EUR	7,500	240.000,00	2,27
CANCOM SE Inhaber-Aktien o.N.	DE0005419105		STK	6.000	6.000		EUR	45,010	270.060,00	2,56
Celesio AG Namens-Aktien o.N.	DE000CLS1001		STK	14.000	14.000		EUR	25,800	361.200,00	3,42
conwert Immobilien Invest SE Inhaber-Aktien o.N.	AT0000697750		STK	12.000	12.000		EUR	16,270	195.240,00	1,85
EDAG Engineering Group AG Inhaber-Aktien SF -,04	CH0303692047		STK	25.000	25.000		EUR	15,600	390.000,00	3,69
ElringKlinger AG Namens-Aktien o.N.	DE0007856023		STK	11.000	11.000		EUR	15,770	173.470,00	1,64
freenet AG Namens-Aktien o.N.	DE000A0ZZZ5		STK	11.000	11.000		EUR	26,800	294.800,00	2,79
Hunter Douglas N.V. Aandelen aan Toonder EO 0,24	ANN4327C1220		STK	3.000	3.000		EUR	53,550	160.650,00	1,52
Linde AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006483001		STK	1.200	1.200		EUR	157,850	189.420,00	1,79
Porsche Automobil Holding SE Inhaber-Vorzugsaktien o.St.o.N	DE000PAH0038		STK	5.000	5.000		EUR	52,280	261.400,00	2,48
STADA Arzneimittel AG vink.Namens-Aktien o.N.	DE0007251803		STK	2.500	4.750	2.250	EUR	49,000	122.500,00	1,16
United Internet AG Namens-Aktien o.N.	DE0005089031		STK	6.000	6.000		EUR	37,115	222.690,00	2,11
Wüstenrot& Württembergische AG Namens-Aktien o.N.	DE0008051004		STK	20.000	20.000		EUR	18,605	372.100,00	3,53
Affiliated Managers Group Inc. Registered Shares o.N.	US0082521081		STK	2.700	2.700		USD	143,930	370.635,19	3,51
Nomad Foods Ltd. Reg.Shares (DI)(WI) o.N.	VG6564A1057		STK	37.000	37.000		USD	9,620	339.475,44	3,22
NXP Semiconductors NV Aandelen aan toonder EO -,20	NL0009538784		STK	1.000	1.000		USD	98,100	93.562,23	0,89
Verzinsliche Wertpapiere										
5,1250 % Volkswagen Intl Finance N.V. EO-FLR Notes 2013(23/Und.)	XS0968913342		EUR	200	200		%	107,206	214.412,00	2,03
6,6250 % L Brands Inc. DL-Notes 2011(11/21)	US532716AT46		USD	250	250		%	112,688	268.688,60	2,55
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							EUR	1.327.301,18	12,57	
Aktien										
Catalis SE Aandelen aan toonder EO 1	NL0011332705		STK	7.467	7.467		EUR	13,261	99.019,89	0,94
Verzinsliche Wertpapiere										
3,0000 % Rocket Internet SE Wandelschuld.v.15(22)	DE000A161KH4		EUR	200	200		%	91,347	182.694,00	1,73
3,5000 % SGL CARBON SE Wandelschuld.v.15(20)	DE000A168YY5		EUR	200	200		%	94,941	189.882,00	1,80
1,9900 % Ctrip.com International Ltd. DL-Conv. Notes 2015(25)	US22943FAH38		USD	200	200		%	104,318	198.985,22	1,89
2,2500 % Liberty Media Corp. DL-Exch. Notes 16(21/46) 144A	US531229AC62		USD	200	200		%	105,848	201.903,67	1,91
1,0000 % NXP Semiconductors NV DL-Conv. Bonds 2014(19)	US62952QAB68		USD	200	200		%	113,755	216.986,17	2,06
5,5000 % Pershing Square Holdings Ltd. DL-Bonds 2015(15/22) Reg.S	XS1242956966		USD	250	250		%	99,746	237.830,23	2,25
Investmentanteile							EUR	413.161,66	3,91	
Gruppenfremde Investmentanteile										
Pershing Square Holdings Ltd. Registered Shares o.N.	GG00BPFJTF46		ANT	30.000	30.000		USD	14,440	413.161,66	3,91
Summe Wertpapiervermögen							EUR	6.402.548,70	60,66	

SQUAD Aguja Opportunities

SQUAD Aguja Opportunities

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2016

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2016	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Derivate							EUR	-7.795,73	-0,07 ²⁾³⁾
<small>(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)</small>									
Devisen-Derivate							EUR	-7.795,73	-0,07
Devisenterminkontrakte									
Offene Positionen									
Verkauf 1,1 Mio USD/EUR	15.02.2017	OTC						-7.795,73	-0,07
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds							EUR	4.171.786,49	39,52
Bankguthaben							EUR	4.171.786,49	39,52
<small>Guthaben bei Joh. Berenberg, Gossler & Co. KG</small>									
<small>Guthaben in Fondswährung</small>									
			EUR	4.171.786,49		%	100,000	4.171.786,49	39,52
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	21.438,38	0,20
Zinsansprüche			EUR	21.438,38				21.438,38	0,20
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme							EUR	-99,72	0,00
<small>Kredite in Nicht-EU/EWR-Währungen</small>									
			USD	-104,56		%	100,000	-99,72	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-32.324,52	-0,31
Verwahrstellenvergütung			EUR	-576,12				-576,12	-0,01
Verwaltungsvergütung			EUR	-9.637,48				-9.637,48	-0,09
Performancegebühr			EUR	-16.816,91				-16.816,91	-0,16
Prüfungskosten			EUR	-5.294,01				-5.294,01	-0,05
Fondsvermögen							EUR	10.555.553,60	100,00 ¹⁾
SQUAD Aguja Opportunities R									
Anzahl Anteile							STK	19.779	
Ausgabepreis							EUR	106,58	
Rücknahmepreis							EUR	101,50	
SQUAD Aguja Opportunities I									
Anzahl Anteile							STK	84.115	
Ausgabepreis							EUR	106,70	
Rücknahmepreis							EUR	101,62	

Fußnoten:

1) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

2) Maximales Marktexposure der Derivate unter Annahme eines Delta von 1.

3) Aufgrund der Art der Derivate waren für diese keine weiteren Sicherheiten zu stellen.

Sodern das Sondervermögen im Berichtszeitraum andere Investmentanteile (Zielfonds) hielt, können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene der Zielfonds angefallen sein.

SQUAD Aguja Opportunities

SQUAD Aguja Opportunities

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Derivate					
Terminkontrakte					
Devisenterminkontrakte (Kauf)					
Kauf von Devisen auf Termin: USD/EUR					
		EUR			656

SQUAD Aguja Opportunities

SQUAD Aguja Opportunities I

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 28. November 2016 (Datum der Fondsgründung) bis 31. Dezember 2016

I. Erträge

1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	457,29
2. Zinsen aus ausländ. Wertpapieren (vor QSt)	EUR	2.043,75

Summe der Erträge EUR 2.501,04

II. Aufwendungen

1. Verwaltungsvergütung	EUR	-25.437,98
davon Performance abhängige Verwaltungsvergütung	EUR	-16.347,63
2. Verwahrstellenvergütung	EUR	-560,68
3. Prüfungskosten	EUR	-6.128,32
4. Sonstige Aufwendungen	EUR	-1.696,09

Summe der Aufwendungen EUR -33.823,07

III. Ordentliches Nettoergebnis EUR -31.322,03

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	20.198,33
2. Realisierte Verluste	EUR	-17.977,15

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften EUR 2.221,18

V. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres EUR -29.100,84

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	199.968,73
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-34.376,71

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres EUR 165.592,01

VII. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres EUR 136.491,17

SQUAD Aguja Opportunities

SQUAD Aguja Opportunities R

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 28. November 2016 (Datum der Fondsgründung) bis 31. Dezember 2016

I. Erträge

1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	107,38
2. Zinsen aus ausländ. Wertpapieren (vor QSt)	EUR	479,86
Summe der Erträge	EUR	587,24

II. Aufwendungen

1. Verwaltungsvergütung	EUR	-8.374,29
davon Performance abhängige Verwaltungsvergütung	EUR	-5.570,23
2. Verwahrstellenvergütung	EUR	-131,69
3. Prüfungskosten	EUR	-1.440,71
4. Sonstige Aufwendungen	EUR	-398,54
Summe der Aufwendungen	EUR	-10.345,23

III. Ordentliches Nettoergebnis	EUR	-9.757,99
--	------------	------------------

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	4.746,31
2. Realisierte Verluste	EUR	-4.221,95
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	524,37

V. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	-9.233,62
--	------------	------------------

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	46.971,47
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-8.065,27

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	38.906,20
---	------------	------------------

VII. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	29.672,58
---	------------	------------------

SQUAD Aguja Opportunities

SQUAD Aguja Opportunities I

Entwicklung des Sondervermögens

		2016
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres		EUR 0,00
1. Mittelzufluss (netto)		EUR 8.424.749,50
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR 8.424.749,50	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR 0,00	
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR -13.299,12
3. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres		EUR 136.491,17
davon nicht realisierte Gewinne	EUR 199.968,73	
davon nicht realisierte Verluste	EUR -34.376,71	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres		EUR 8.547.941,55

SQUAD Aguja Opportunities R

Entwicklung des Sondervermögens

		2016
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres		EUR 0,00
1. Mittelzufluss (netto)		EUR 2.000.124,71
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR 2.002.654,35	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR -2.529,64	
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR -22.185,25
3. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres		EUR 29.672,58
davon nicht realisierte Gewinne	EUR 46.971,47	
davon nicht realisierte Verluste	EUR -8.065,27	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres		EUR 2.007.612,04

SQUAD Aguja Opportunities

SQUAD Aguja Opportunities I

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Wiederanlage

insgesamt je Anteil

I. Für die Wiederanlage verfügbar

1. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	-29.100,84	-0,35
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	29.100,84	0,35
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugbetrag	EUR	0,00	0,00

II. Wiederanlage

EUR	0,00	0,00
------------	-------------	-------------

SQUAD Aguja Opportunities R

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)

insgesamt je Anteil

I. Für die Ausschüttung verfügbar

1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	0,00	0,00
2. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	-9.233,62	-0,47
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00

II. Nicht für die Ausschüttung verwendet

1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	-9.233,62	-0,47

III. Gesamtausschüttung ¹⁾

1. Endausschüttung	EUR	0,00	0,00
--------------------	-----	------	------

¹⁾ Bei den für die Gesamtausschüttung angegebenen Beträgen handelt es sich um Bruttobeträge (inkl. Kapitalertragssteuer und Solidaritätszuschlag).

SQUAD Aguja Opportunities

SQUAD Aguja Opportunities I

Vergleichende Übersicht seit Auflegung

Rumpfgeschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Rumpfgeschäftsjahres		Teilfondsvermögen am Ende des Rumpfgeschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Rumpfgeschäftsjahres	
2016 *)	Stück	84.115	EUR	8.547.941,56	EUR	101,62

*) Datum der Fondsgründung: 28. November 2016

SQUAD Aguja Opportunities R

Vergleichende Übersicht seit Auflegung

Rumpfgeschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Rumpfgeschäftsjahres		Teilfondsvermögen am Ende des Rumpfgeschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Rumpfgeschäftsjahres	
2016 *)	Stück	19.779	EUR	2.007.612,04	EUR	101,50

*) Datum der Fondsgründung: 28. November 2016

Erläuterungen zum Jahresbericht

zum 31. Dezember 2016

Erläuterung 1 – Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze

a) Allgemeine Regeln für die Vermögensbewertung

Vermögensgegenstände, die zum Handel an einer Börse zugelassen sind oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind sowie Bezugsrechte für den Fonds werden zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet, sofern im nachfolgenden Abschnitt „Besondere Regeln für Bewertung einzelner Vermögensgegenstände“ nicht anders angegeben.

Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an Börsen zugelassen sind noch in einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden zu dem aktuellen Verkehrswert bewertet, der bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten angemessen ist, sofern im nachfolgenden Abschnitt „Besondere Regeln für Bewertung einzelner Vermögensgegenstände“ nicht anders angegeben.

Für die Bewertung von Schuldverschreibungen, die nicht zum Handel an einer Börse zugelassen oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind (z. B. nicht notierte Anleihen, Commercial Papers und Einlagenzertifikate), und für die Bewertung von Schuldscheindarlehen werden die für vergleichbare Schuldverschreibungen und Schuldscheindarlehen vereinbarten Preise und gegebenenfalls die Kurswerte von Anleihen vergleichbarer Emittenten mit entsprechender Laufzeit und Verzinsung herangezogen, erforderlichenfalls mit einem Abschlag zum Ausgleich der geringeren Veräußerbarkeit.

Die zu dem Fonds gehörenden Optionsrechte und Verbindlichkeiten aus einem Dritten eingeräumten Optionsrechten, die zum Handel an einer Börse zugelassen oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, werden zu dem jeweils letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet. Das gleiche gilt für Forderungen und Verbindlichkeiten aus für Rechnung des Fonds verkauften Terminkontrakten. Die zu Lasten des Fonds geleisteten Einschüsse werden unter Einbeziehung der am Börsentag festgestellten Bewertungsgewinne und Bewertungsverluste zum Wert des Fonds hinzugerechnet.

Bankguthaben werden grundsätzlich zu ihrem Nennwert zuzüglich zugeflossener Zinsen bewertet. Festgelder werden zum Verkehrswert bewertet, sofern das Festgeld jederzeit kündbar ist und die Rückzahlung bei der Kündigung nicht zum Nennwert zuzüglich Zinsen erfolgt.

Anteile an Investmentvermögen werden grundsätzlich mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis angesetzt oder zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet. Stehen diese Werte nicht zur Verfügung, werden Anteile an Investmentvermögen zu dem aktuellen Verkehrswert bewertet, der bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten angemessen ist.

Für Rückerstattungsansprüche aus Darlehensgeschäften ist der jeweilige Kurswert der als Darlehen übertragenen Vermögensgegenstände maßgebend.

b) Realisierte Nettogewinne/ -verluste aus Wertpapierverkäufen

Die aus dem Verkauf und der Veräußerung von Wertpapieren realisierten Gewinne und Verluste werden auf der Grundlage der Methode der Durchschnittskosten der verkauften Wertpapiere berechnet.

c) Marktrisiko

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktriskopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz ermittelt.

SQUAD Aguja Opportunities

Erläuterung 3 – Verwaltungsvergütung

Die Gesellschaft erhält für die Verwaltung des Fonds eine jährliche Vergütung bis zur Höhe von bis zu 2,09% des Durchschnittswertes des Fonds. Zurzeit beträgt die Verwaltungsvergütung für die Anteilklasse R 2,09% p.a. und für die Anteilklasse I 1,54% p.a. Der Durchschnittswert des Fonds wird börsentäglich errechnet. Die Vergütung wird monatlich anteilig erhoben.

Die Gesellschaft kann in den Fällen, in denen für den Fonds gerichtlich oder außergerichtlich streitige Ansprüche durchgesetzt werden, eine Vergütung von bis zu 15% der für den Fonds – nach Abzug und Ausgleich der aus diesem Verfahren für den Fonds entstandenen Kosten – vereinnahmten Beträge berechnen.

Die Gesellschaft erhält für die Anbahnung, Vorbereitung und Durchführung von Wertpapierdarlehensgeschäften und Wertpapierpensionsgeschäften für Rechnung des Fonds eine pauschale Vergütung in Höhe von bis zu 50% der Erträge aus diesen Geschäften. Die im Zusammenhang mit der Vorbereitung und Durchführung von solchen Geschäften entstandenen Kosten einschließlich der an Dritte zu zahlenden Vergütungen trägt die Gesellschaft. Im Übrigen fließen die Erträge dem Fonds zu.

Diese Vergütungen verstehen sich zuzüglich einer etwaigen Mehrwertsteuer.

Erläuterung 4 – Verwahrstellenvergütung

Die Verwahrstelle erhält für ihre Tätigkeit eine jährliche Vergütung von bis zu 0,08% des Durchschnittswertes des Fonds, der börsentäglich errechnet wird (mind. EUR 10.000,- p.a.). Die Vergütung wird monatlich anteilig erhoben.

Diese Vergütung versteht sich zuzüglich einer etwaigen Mehrwertsteuer.

Erläuterung 5 – Performance Fee

Die Gesellschaft ist berechtigt, für die Verwaltung des Sondervermögens je ausgegebenen Anteil eine erfolgsabhängige Vergütung in Höhe von bis zu 10% (Höchstbetrag) des Betrages zu erhalten, um den der Anteilwert am Ende einer Abrechnungsperiode den Anteilwert am Anfang der Abrechnungsperiode übersteigt (absolut positive Anteilwertentwicklung), jedoch insgesamt höchstens bis zu 10% des Durchschnittswertes des Sondervermögens in der Abrechnungsperiode.

Die Abrechnungsperiode beginnt am 1. Januar und endet am 31. Dezember eines Kalenderjahres. Die erste Abrechnungsperiode beginnt mit der Auflegung des Sondervermögens und endet erst am zweiten 31. Dezember, der der Auflegung folgt.

Die erfolgsabhängige Vergütung wird anhand der Anteilwertentwicklung, die nach der BVI-Methode berechnet wird, in der Abrechnungsperiode ermittelt. Die erfolgsabhängige Vergütung kann nur entnommen werden, wenn der Anteilwert am Ende der Abrechnungsperiode den Höchststand des Anteilwertes des Sondervermögens aller vorherigen Abrechnungsperioden übersteigt (High water mark).

Entsprechend dem Ergebnis eines täglichen Vergleichs wird eine angefallene erfolgsabhängige Vergütung im Sondervermögen je ausgegebenen Anteil zurückgestellt bzw. bei Unterschreiten der „High water mark“ wieder aufgelöst. Die am Ende der Abrechnungsperiode bestehende, zurückgestellte erfolgsabhängige Vergütung kann entnommen werden.

SQUAD Aguja Opportunities

Erläuterung 6 – Ertragsverwendung

Nach Maßgabe der Gesellschaft werden die Erträge der Anteilklasse R ausgeschüttet, die Erträge der Anteilklasse I werden thesauriert.

Bei ausschüttenden Anteilklassen schüttet die Gesellschaft grundsätzlich die während des Geschäftsjahres für Rechnung des Fonds angefallenen und nicht zur Kostendeckung verwendeten Zinsen, Dividenden und Erträge aus Investmentanteilen und Optionsprämien, Entgelte aus Darlehens- und Pensionsgeschäften – soweit sie auf diese Anteilklassen entfallen – innerhalb von vier Monaten nach Schluss des Geschäftsjahres an die Anleger aus. Realisierte Veräußerungsgewinne und sonstige Erträge – unter Berücksichtigung des zugehörigen Ertragsausgleichs – können ebenfalls zur Ausschüttung herangezogen werden. Zwischenausschüttungen sind daneben jederzeit möglich.

Bei der Gutschrift von Ausschüttungen können zusätzliche Kosten entstehen.

Bei thesaurierenden Anteilklassen werden die auf diese Anteilklassen entfallenden Erträge nicht ausgeschüttet, sondern im Fonds wiederangelegt (Thesaurierung).

Erläuterung 7 – Rückerstattung von Gebühren

Rückerstattungen von Gebühren eines Zielfonds werden dem Fonds unter Abzug einer Bearbeitungsgebühr gutgeschrieben.

Erläuterung 8 – Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte Exposure:	1.714.445,78
Vertragspartner für derivative Geschäfte:	Joh. Berenberg, Gossler & Co. KG
Art und Höhe der entgegen genommenen Sicherheiten:	keine
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %):	60,66%
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %):	-0,07%

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem *qualifizierten Ansatz* ermittelt:

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz

durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	34,89%
größter potenzieller Risikobetrag	43,73%
kleinster potenzieller Risikobetrag	11,41%
Maximale Hebelwirkung (Leverage) aus der Nutzung von Derivaten:	2,00
Hebel nach Commitment-Methode:	1,66%
Hebel nach Brutto-Methode:	0,00%

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens:

50%	Euro Stoxx 50 Aktienindex
50%	iBoxx Euro Overall Total Return Rentenindex

SQUAD Aguja Opportunities

Erläuterung 9 – Angaben zur Transparenz und zur Gesamtkostenquote gemäß §16 KARBV

Umlaufende Anteile, Ausgabepreis und Rücknahmepreis

	Anzahl Anteile	Anteilwert	Ausgabepreis	Rücknahmepreis
SQUAD Aguja Opportunities I	84.115,00	101,62	106,70	101,62
SQUAD Aguja Opportunities R	19.799,00	101,50	106,58	101,50

Gesamtkostenquote

	Gesamtkostenquote (TER)*	Performance Fee*
SQUAD Aguja Opportunities I	2,46%	2,57%
SQUAD Aguja Opportunities R	2,25%	3,44%

* annualisiert

Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus. Sie beinhaltet keine Nebenkosten und Kosten, die beim Erwerb und der Veräußerung von Vermögensgegenständen entstehen (Transaktionskosten). Die Gesamtkostenquote wird in den „wesentlichen Anlegerinformationen“ („Key Investor Information Document“) als sogenannte „laufende Kosten“ veröffentlicht.

Pauschalgebühren

An die Gesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalgebühren: EUR 0,00

Rückvergütungen

Der Verwaltungsgesellschaft fließen keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersstattungen zu.

Vermittlerprovisionen

Die Gesellschaft gewährt an Vermittler, z. B. Kreditinstitute, wiederkehrend – meist jährlich – Vermittlungsentgelte als so genannte „Vermittlungsfolgeprovisionen“.

Kosten aus Investmentanteilen

Neben der Vergütung zur Verwaltung des Fonds wird eine Verwaltungsvergütung für die im Fonds gehaltenen Anteile an Zielfonds berechnet.

Im Berichtszeitraum war das Sondervermögen in folgende Investmentfonds (Zielfonds) investiert, deren maximale jährliche Verwaltungsvergütungssätze aus der nachfolgenden Aufstellung ersichtlich sind.

Gehaltene Investmentanteile	Verwaltungs- vergütungssatz	Angefallener Ausgabeaufschlag (EUR)	Angefallener Rücknahmeabschlag (EUR)
Pershing Square Holdings Ltd. Registered Shares o.N..	1,50%	0,00	0,00

SQUAD Aguja Opportunities

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

	Wesentliche sonstige Erträge	Wesentliche sonstige Aufwendungen
SQUAD Aguja Opportunities I	0,00 EUR	0,00 EUR
SQUAD Aguja Opportunities R	0,00 EUR	0,00 EUR

Transaktionskosten

Für das Rumpfgeschäftsjahr vom 28. November 2016 (Datum der Fondsgründung) bis zum 31. Dezember 2016 belaufen sich diese Kosten für den folgenden Fonds auf:

SQUAD Aguja Opportunities	EUR	7.871,27
---------------------------	-----	----------

Bei Transaktionen, welche nicht direkt mit der Verwahrstelle abgeschlossen werden, werden die Abwicklungskosten dem Fonds monatlich gebündelt belastet. Diese Kosten sind in dem Konto „Sonstige Aufwendungen“ enthalten.

Jedoch enthalten die Transaktionspreise der Wertpapiere separat in Rechnung gestellte Kosten, die in den realisierten und nicht realisierten Werterhöhungen oder -minderungen inbegriffen sind.

Erläuterung 10 – Angaben zur Mitarbeitervergütung der EU-AIF-Verwaltungsgesellschaft

Der homogenen und auf einen einzigen wesentlichen Erfolgsfaktor, der Verwaltung von OGA für Dritte, ausgerichteten Leistungsstruktur der Axxion S.A. entsprechend, hat der Verwaltungsrat der Gesellschaft bereits vor mehreren Jahren das Netto-Gesamtergebnis der Axxion S.A. als Ausgangspunkt der Erfolgsbeteiligung aller Mitarbeiter festgesetzt. Die hierfür herangezogenen Grundsätze finden sich in der Vergütungsrichtlinie der Axxion S.A. wieder. Das Vergütungssystem der Axxion S.A. umfasst fixe und variable Vergütungselemente sowie monetäre und nichtmonetäre Nebenleistungen. Durch Festlegung von Bandbreiten und Richtwerten für die Gesamtzielvergütung ist gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung besteht und dass ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht. Die geltenden Bandbreiten und Richtwerte variieren in Abhängigkeit von der Vergütungshöhe und werden auf ihre Marktüblichkeit und Angemessenheit überprüft. Darüber hinaus gilt für alle Mitarbeiter eine einheitliche maximale Obergrenze für den Gesamtbetrag der variablen Vergütung.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr 2016 (Zeitraum vom 1. Januar 2016 bis zum 31. Dezember 2016) der Axxion S.A. gezahlten Mitarbeitervergütung: TEUR 2.108

davon feste Vergütung: TEUR 1.808
davon variable Vergütung: TEUR 300

Die Personalkosten setzen sich aus einem fixen und einem variablen Bestandteil zusammen.

Durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter der Verwaltungsgesellschaft: 29 (inkl. Geschäftsleitung)

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr 2016 (Zeitraum vom 1. Januar 2016 bis zum 31. Dezember 2016) der Axxion S.A. gezahlten Vergütungen an Risktaker:

Vergütung: TEUR 1.109
davon Führungskräfte: TEUR 1.109

SQUAD Aguja Opportunities

Ergebnis der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Einmal jährlich wird die Einhaltung der Vergütungsgrundsätze einschließlich deren Umsetzung geprüft. Es ergaben sich keine Feststellungen, die eine Anpassung erfordert hätten.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Im abgelaufenen Geschäftsjahr ergaben sich keine wesentlichen Änderungen an der festgelegten Vergütungspolitik.

Erläuterung 11 – Angaben gemäß der Regulation on Transparency of Securities Financing Transactions and of Reuse (EU) 2015/2365

Zum Berichtszeitpunkt und während der Berichtsperiode hat das Sondervermögen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte entsprechend der Verordnung (EU) 2015/2365 des europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2015 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 abgeschlossen.

Grevenmacher, im April 2017

Die Geschäftsführung der Axxion S.A.

Vermerk des Abschlussprüfers

An die Axxion S.A.

Die Axxion S.A. hat uns beauftragt, gemäß § 102 des Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) den Jahresbericht des Sondervermögens SQUAD Aguja Opportunities für das Rumpfgeschäftsjahr vom 28. November 2016 (Datum der Fondsgründung) bis zum 31. Dezember 2016 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des KAGB liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Verwaltungsgesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Verwaltungsgesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht für das Rumpfgeschäftsjahr vom 28. November 2016 (Datum der Fondsgründung) bis 31. Dezember 2016 den gesetzlichen Vorschriften.

Frankfurt am Main, den 10. April 2017

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Hintze
Wirtschaftsprüfer

Lehmann
Wirtschaftsprüfer